

**AU – HÖFLEIN 3:0.** „Unsere ersten beiden Tore zum 2:0 haben wir schön herausgespielt. Zuerst übernahm Tschank eine Flanke direkt von Miljevic zum 1:0 und wenige Minuten später traf Argezou nach einer mustergültigen Vorlage von Kishegyi zum 2:0“, schilderte Au-Trainer Karl-Heinz Hofer. In der ersten Spielhälfte hatte der Aurer Martin Dragschitz dann noch mit einem Lattenschuss ein großes Pech. „Wenn du nach acht Minuten bereits mit 0:2 zurück liegst, dann machst du es dem Gegner natürlich sehr einfach“, lautete die Analyse von Höfleins Trainer Rudi Zach.